

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE
zu TO.-Pkt.

interne Nummer XV/0414/V

Eitorf, den 11.03.2022

Amt 32.1 - Sicherheit und Ordnung
Sachbearbeiter/-in: Hermann Neulen

Bürgermeister

i.V.

Erster Beigeordneter

MITTEILUNGSVORLAGE
- öffentlich -

Sitzungsvorlage

Hauptausschuss

23.05.2022

Tagesordnungspunkt:

Sensoren - Frühwarnsystem am Eipbach

Mitteilung:

Zuletzt wurde in der Ratssitzung am 6.12.2021 unter TOP 7.1 über Verbesserungen im Hochwasserschutz beraten (Rat/XV/7/13).

In der Vorlage wurde unter Ziffer 1.3.2 darüber berichtet, dass für den Eipbach, neben dem Alarmpegel, ein erweitertes Frühwarnsystem getestet werden soll. Dieses soll u.a. die beiden Hochwasserrückhaltebecken im Bereich des Oberlauf des Eipbaches, die vom Wasserverband des RSK unterhalten werden, in die regelmäßige Überwachung einbeziehen.

Mit Zustimmung und in Abstimmung mit dem Wasserverband wurden durch das Start-up-Unternehmen Okeanos, Bochum, nach entsprechender Konzeptionierung Anfang März 2022 fünf Radarsensoren entlang des Eipbaches montiert, die ab sofort den Wasserstand an den Standorten kontinuierlich messen und bei stark steigendem Wasserstand bzw. dem Überschreiten bestimmter Schwellenwerte Alarmmeldungen per Email absetzen. Die Daten werden in einer Cloud dargestellt und gespeichert. Sie können über eine Benutzerkennung webbasiert abgerufen werden. Das System wird in den nächsten Monaten mit Hilfe eines Algorithmus „angelernt“ um zukünftig zuverlässige Hochwasserprognosen für den Eipbach abgeben zu können.

Der Testbetrieb dieses Systems ist zunächst für ein Jahr vereinbart. Danach werden die Erfahrungen ausgewertet und bewertet, ob und ggf. unter welchen (geänderten) Rahmenbedingungen das Frühwarnsystem dauerhaft am Eipbach eingesetzt werden kann.